



1. Vorsitzender Gerhard Rosentritt
Birkenstraße 48, 8720 Schweinfurt, Tel. 097 21 / 231 21



Ihr Kreditinstitut mit
den umfassenden
Leistungen einer
modernen Bank

Geldanlagen

Spareinlagen
Giroeinlagen
Festgelder
Wertpapiere
- Obligationen
- Aktien
- Investment

Kredite

Geschäftskredite
Wechselkredite
Leasing, Factoring
Baudarlehen
Anschaffungsdarlehen
Dispositionskredite

Dienstleistungen

Auslandsgeschäfte
Zahlungsverkehr
E-Daten-Service
ec-Geldautomaten
Safes/Schließfächer
Ausl. Zahlungsmittel
Münzen, Medaillen

Edelmetalle
Versicherungen
Bausparen
Haus- und
Grundstücksservice
- Vermittlung
- Verwaltung



Städt. Sparkasse
Schweinfurt

Auf ein Wort!

Die Jahresversammlung mit Neuwahlen ist vorbei!
Die alte - neue Vorstandschaft hat für weitere zwei Jahre Bereitschaft gezeigt, den Verein zu führen. Über 100 Mitglieder (rd. 10% des Vereins) haben der Vorstandschaft einstimmig ihr Vertrauen ausgesprochen. Für uns eine Verpflichtung, bzw. ein Beweis, daß wir auf dem richtigen Weg sind, wie es mit unserem Verein aufwärts gehen kann.

1988 hatten wir als wichtigste Baumaßnahme den Anbau eines Jugendraumes geplant, bzw. auch durchgeführt. Dieser Raum braucht noch ein gewisses Flair, von den Vorhängen bis zu Schaukästen für Pokale und Urkunden.

Meine Bitte deshalb an Sie, liebe Mitglieder. Spenden Sie einen Beitrag für die Ausstattung dieses Jugendraumes. Unser Schatzmeister Bernd Burger freut sich über jede Spende. Ihre Spende richten Sie bitte an:

TV Jahn Schweinfurt
Flessa Bank Schweinfurt
Konto-Nr.: 1073
Zweckgebundene Spende Jugendraum

Vielen Dank vorab für Ihre Unterstützung.

Zum Schluß darf ich Ihnen viele schöne Frühlings-, bzw. Sommertage auf unseren Jahnplatz wünschen.

!! Bitte vormerken !!
Nächster Redaktionsschluß: 31.7.89

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

© Impressum:

Herausgeber: TV Jahn 1895 e.V. Schweinfurt

Verantwortlich: Gerhard Rosentritt, Birkenstr. 48, 872 Schweinfurt, Tel. 23121

VZ-Red.: Karlheinz Niebel, Sennfelder Str.45, 8726 Gochsheim, Tel. 62251

Gestaltung, Satz u. Druck: H. + R. Kress, Weyerer Str. 2, 8722 Sennfeld, Tel. 68563

Hoch - Tiefbau
Erdbau
Tennisplatzbau
Containerdienst



**RUDOLF
PFISTER**

872 SCHWEINFURT
RHONSTRASSE 20
TELEFON *09721-21410

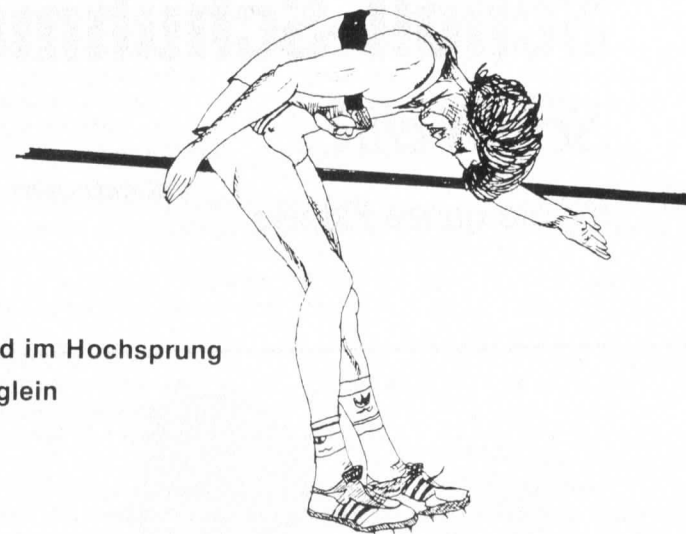
**müller
burger**



AUTO-REPARATUR-WERKSTÄTTE
ROSSBRUNNSTRASSE 19½ - TEL. 0 97 21/2 16 75
8720 SCHWEINFURT



Abteilungsleiter: LEICHTATHLETIK
Reinhold Griebisch, Theresienstr. 9, Schweinfurt, Tel. 26357



**Neuer Vereinsrekord im Hochsprung
durch Thomas Zenglein**

Bei den Bahneröffnungswettkämpfen am 29. April im Willi-Sachs-Stadion übersprang Thomas Zenglein im Hochsprung 1,75 m, dies bedeutet neuen Vereinsrekord. Der Alte wurde gehalten von Arnulf Pförtsch mit 1,71 m vom Jahr 1956.

Wir wünschen unserem Thomas, daß er im Jahr 1989 die 1,80 m noch überspringt.

Ausblick: 15. Mai. Ebersberg - Turnfest; 27. Mai. Unterfr. Meisterschaften Jugend in Kitzingen; 25. Juni. Unterfr. Schülermeisterschaften in Bad Kissingen; 5. Juli. Bahnstaffeltag 17.30 im Stadion Schweinfurt.

Jeden Dienstag und Donnerstag ab 17 Uhr, Training und Sportabzeichen Abnahme.

Zum Abschluß der Hallensaison in Haßfurt am 25. Februar, nahmen vom T.V. Jahn 17 Schüler teil.

Eberwein Manfred Schüler A, 2. Platz im Kugelstoßen mit 10,73 m. Flegler Franziska W 11, 2. Platz im 40 m Lauf, 3. Plätze erreichten: Vonhausen Sonja, Lastinger Kai, Ossi Roberto und Weber Ronni.

Bei der Generalversammlung am 10. März. 1989 im Vereinsheim, wurden folgende Mitglieder für die Erringung des Deutschen und Bayerischen Sportabzeichen geehrt. Ella Meister, Grebner Anne, Haas Renate, Flegler Anneliese, Haas Katrin, Beißler Monika, Griebisch Gudrun und Hügel Simone. Friedrich Hans, Friedrich Eduard, Grebner Reinhold, Thees Ralf, Schwert Oliver, Zenglein Thomas, Weber Hans, Endres Dieter, Flegler Heinz, Heber Karl-Heinz und Gössmann-Schmitt Manfred.

Hierzu herzlichen Glückwunsch!

Nun schon zum 27. mal richtete der TV Jahn die Kreiswäldlaufmeisterschaften im Wald am Jahnsengelände aus.

14 Teilnehmer unseres Vereins nahmen teil. Den 1. Platz Schülerinnen W 12 belegte Katrin Griebisch; W 11 2. Platz Flegler Franziska den 3. Platz Fehn Sandra; W 9 2. Platz Müller Nina und 3. Platz Flegler Julia; M 9 2. Platz Köser Arne W 13 2. Platz Köser Meike; M 10 2. Platz Kopp Andreas und M 15 2. Platz Lastinger Kai.

Schöll-Schuhmoden

Schuh-chic

für die ganze Familie

SCHWEINFURT · Rückertstraße 7



FELIX SCHRECK & CO.
FRISEUR

Heinrichstraße 10 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 88408

grasberger
das Fachgeschäft am Zeughaus

mit den Abteilungen **Baubeschlag - Baubedarf - Eisenwaren -
Werkzeuge - Heimwerker-Bedarf - Feld und Garten - Öfen
Herde, Kühlgeräte, Waschmaschinen - moderner Hausrat**
mit insgesamt über 50 000 Artikeln alles unter einem Dach!

Sie kaufen bei uns richtig – wir führen auch Zubehörteile und sind für Sie da,
wenn's um Ersatzteile und Reparieren geht!

Man geht zu Grasberger in Schweinfurt, weil es sich lohnt.

Wer Was Wann Wo

Turnen:	Ebersbergturnfest	15.5.89	Zell a. Ebersberg
	Turnerjugendtreffen	2.-4.6.89	Weißenburg
	Kinderturnfest	11.6.89	Burgpreppach
	Gauturnfest	30.6.-2.7.89	Westheim
	Bayer. Landesturnfest	19.7.-23.7.89	Bamberg
Jugendleitung:	Jugendtreff v. 8-13 Jahre	8.7.89	Jugendr.Vereinsh.
	Jugendtreff v. 13-17 Jahre	10.7.89	Jugendr.Vereinsh.
Korbball:	Landesoffenes Korbballturn.	27./28. Mai 89	FT Schweinfurt
	Bundesoffenes Korbballturn.	10./11. Juni 89	SC 1900 SW
Volleyball:	Freiluftturnier		
	Damen und Herren	17./18.6.89	Mömlingen
	Turnier TV Jahn Damen und Herren	8./9.7.89	
Leichtathletik:	Unterfr.Jugendmeistersch.	27.5.89	Kitzingen
	Bahnstaffeltag	5.7.89	Sachs-Stadion

**Treib Sport
beim T.V.Jahn**

W O E S M O D E G I B T :

Schönberger
SPORTSWEAR

**COTTON
HOUSE**

MARKT 15 · SW · TEL. 25323 · ZEHNTSTRASSE 7 · SW



H + R KRESS

Schnelldruck · Fotosatz · Fotokopien
Sennfeld · Weyererstraße 2 · Tel. 6 85 63

h.Ritter

ALLIANZ AM THEATER

- Versicherungen
- Bausparkassen

An den Schanzen 9 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 18456
Privat: Herbert Hopfauer · Eichenstr.1 · 8721 Koltzheim · Tel. (09385) 457

DENKEN SIE BITTE BEIM EINKAUF AN UNSERE INSERENTEN

Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeigen die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen.

Stellen Sie sich ruhig als Mitglied des TV Jahn vor. Der Geschäftsinhaber freut sich, Sie kennenzulernen.

Ihre VZ-Redaktion



Abteilungsleiter: TURNEN
Reinhold Grebner, Harald-Hamberg-Str. 16, Schweinfurt, Tel. 3560

Winterpause gut genutzt

Die wettkampfarme Winterzeit im Geräteturnen wurde mit der Teilnahme an 3 leichtathletischen Veranstaltungen (Hallensportfeste und Waldlauf) überbrückt. 26 Turner und Turnerinnen konnten sich auch hier hervorragend platzieren.

Am Samstag, den 4. März wurde zum erstenmal ein vereinsinternes Jahrgangsturnen in unserer Übungshalle im Celtis-Gymnasium durchgeführt. 17 Turnerinnen stellten sich dem Kampfgericht. Auszug aus der Siegerliste: Jahrg.82 - Kathrin Michelmann; Jahrg.81 - Julia Flegler, Ariane Langer, Sandra Klopff; Jahrg.78 - Franziska Flegler, Simone Klopff; Jahrg.77 - Tanja Michelmann, Katrin Griebisch, Elke Pfeuffer, Cordula Flegler, Tamara Rinner; Jahrg.76 - Manuela Hartmann, Diana Schneider; Jahrg.75 - Kerstin Hümpfner, Yvonne Hartmann, Tanja Pabst; Jahrg.74 - Antie Kehrlein.

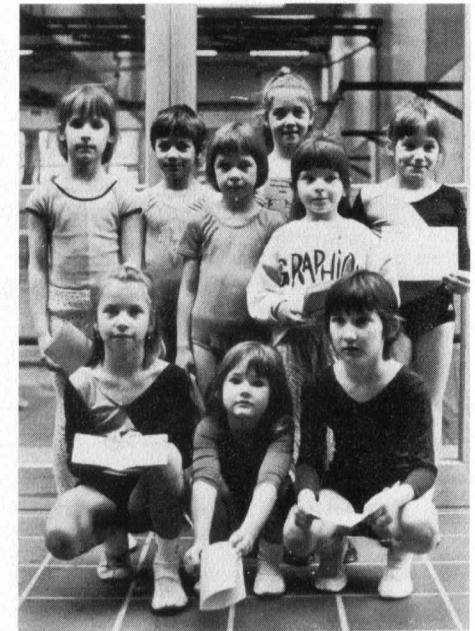
Hauptgrund dieser Veranstaltung war das mangelhafte Wettkampfangebot des Turngaues. Vom 29. Oktober 1988 bis 22. April 1989 fanden keine Gerätewettkämpfe statt. In der Sommerzeit häufen sich dann die Veranstaltungen mit den verschiedensten Wettkampfangeboten. Diese Einteilung wäre reformbedürftig. Abwechslung brachte die Eröffnung der Dreifachturnhalle an der Paul-Gerhardt-Straße. An der gut besuchten Sportschau in dieser Halle nahmen zahlreiche Schweinfurter Vereine teil. Unser Beitrag: Minitrampolinspringen der Turner und ein vielseitiges, ideenreiches Bodenturnen der Turnerinnen.

Jahrgangsturnen am Samstag, 22. April in der neuen Dreifachturnhalle.

Die perfekte Geräteausstattung in dieser Halle sorgte für optimale Wettkampfbedingungen. Das Alter unserer 12 angetretenen Wettkampfturnerinnen erstreckte sich von 5 bis 18 Jahre. Besonders stolz sind wir auf unser siebenjähriges "Turnküken" Julia Flegler, die sich mit ausgezeichneten Leistungen in ihrer Jahrgangsstufe den ersten Platz erturnte. Unsere Aktive-Turnerin Kathrin Haas stellte bei diesem Wettkampf einen neuen Vereinsrekord mit 23,55 Punkten auf und belegte damit den zweiten Platz.

Unser nächster Termin:

12. Juli - Gymnastik treff (Sennfeld)



Vorne v.l.: Judith Schmitt (DJK SW), Ramona Schmitt (TSV Schonungen), Julia Flegler (TV Jahn SW). Oben: Corinna Jersch (DJK SW), Melanie Muhlfelder (TV Sand), Kristina Endres (TSV Schonungen), Alexandra Beck, Lisa Pfoh und Nadine Mauer (alle DJK SW).



im Ausschank
in allen
WERNER - BRÄU
Gaststätten



Fetzer Samen

Großhandel: Siebenbrückleinsgasse 8, Tel. 09721/ **1 81 93**
Laden: Postplatz 17, Tel. 09721/

8720 Filiale Schweinfurt

Hallo, Jahn-Jugend!!!!

Wir wollen Euch jetzt schon auf unsere neugeführten **Jugendtreffs** im Vereinsheim (im Jugendraum) aufmerksam machen.

Für die Kids von 8 - 13 Jahre steigt das erste Treffen am **Samstag, den 8. Juli 1989.**

Die älteren Semester von 13 - 17 Jahre treffen sich am **Samstag, den 10. Juni 1989.**

Ihr seid alle recht herzlich dazu eingeladen. Weiter Informationen über die Treffs kriegt ihr rechtzeitig von euren Abteilungen.

Es freuen sich auf euch,
KATHRIN UND RALF
(Eure Jugendleiter)

Pleiten, Pech und Pannen
ein ganz besonderes OL-Wochenende



Es waren einmal sechs Jahnler (Sandra, Nicci, Anja, Ralf, Uwe und Bär) mit einem Gast aus Gießen (Sabrina) im Gepäck. Die brachen am Mittag des 1. April frohen Mutes zum OL Richtung Kulmbach auf. Aber schon in Bamberg wartete ein böser Stau auf sie, um sie gierig zu verschlingen, was unser guter Geist Uwe jedoch zu verhindern wußte. Endlich in Kulmbach angekommen, hielten einige Kobolde die armen Sportler zum Narren, indem sie sie auf ihre Frage nach dem Sportheim auf eine lange Irrfahrt durch die Stadt schickten, bis schließlich eine gute Fee Anja zuflüsterte, doch noch einmal etwas genauer auf die Ausschreibung zu gucken und - welch ein Wunder - da stand tatsächlich eine genauere Lagebeschreibung und bald war das Ziel erreicht. Doch was war das? Von Orientierungsläufern keine Spur! Der Wirt des Vereinsheimes erzählte unseren OLLern dann, daß eine böse Hexe die Uhr schon so weit vorgestellt hatte, daß alle Orientierungsläufer schon längst in den Wald aufgebrochen waren. Nun war guter Rat teuer, aber da die Orientierungsläufer ein besonders einfallreicher Menschenschlag sind, entschloß man sich zunächst zu einer Stadtbesichtigung Kulmbachs, später ging es dann weiter Richtung Creidlitz, einem Stadtteil von Coburg. Nachdem unsere Freunde fast auf Anhieb die Turnhalle gefunden hatten, wo sie übernachten sollten, wurden sie dort gleich vom Creidlitzer OL-König Martin Schubert, dem Organisator des OL-Wochenendes, erleichtert begrüßt, da er nämlich schon eine halbe Suchaktion nach ihnen gestartet hatte. Am Abend konnten die OLLer aus nah und fern im Komödientheater die Creidlitzer Sportler als begeisterte Schauspieler in dem Stück "So eine Landplage" erleben. Danach begaben sich die normalen OLLer zu Bett (bzw. zu Schlafsack) - nur sieben seltsame Gestalten begaben sich noch auf eine ausführliche Sightseeing-Tour durch Coburg und Umgebung und wurden bei ihrer nächtlichen Rückkehr nur noch vom lauten Schnarchen der übrigen Sportsfreunde begrüßt.

Am nächsten Morgen wurde es dann ernst, Punkt 9 Uhr waren die ersten Läufer am Start und nach und nach galt auch für jeden von unserer Truppe "Ich glaub', ich steh' im Wald!?!". Jeder genoß den OL auf seine Art, in langsamerem oder schnellerem Tempo, in kurzer Hose, um auch wirklich Natur (sprich: eisiger Wind, Brombeerranken etc.) pur zu erleben, oder, wie unser besonderes OL-Genie, auf möglichst großen Umwegen, um den OL besonders lange zu genießen.

Deutscher Meister, Bayerischer Meister, WM-Teilnehmer...-bei der Siegerehrung konnten wir die große Konkurrenz, die teilweise sogar aus Uslar, Hannover oder Berlin gekommen war und deren Ergebnisse uns nur noch mit den Ohren schlackern ließen. Trotzdem war wohl jeder von uns mit seinem Lauf zufrieden, immerhin sind ja alle wieder im Ziel gelandet. Insgesamt gab es je einen 8. Platz für Anja Stemmer und Ralf Thees, einen 9. Platz für Sabrina Sickenius, Nicole Hippeli und Sandra Roßdeutscher, ebenfalls einen unter großer Konkurrenz hart erkämpften 9. Platz für Uwe Bock sowie einen 11. Platz für Stefan Ott.

Gegen Nachmittag haben sich die beiden Schweinfurter Autos schließlich wieder Richtung Heimat in Bewegung gesetzt....

...und wenn sie nicht gestorben sind, dann freuen sie sich jetzt schon wieder auf den nächsten OL.

LEUCHTEN - FACHMARKT STÖCKLEIN plaza

SB-Warenhaus · Schweinfurt
Carl-Benz-Straße (Industriegebiet/Hafen)

Waldgaststätte Jahn, Schweinfurt
am Tiergehege · Tel. (09721) 31443

**Durchgehend warme Küche!
Reichhaltige Speisekarte mit hausmacher
Brotzeiten, Spießbraten, Wild- und
Grillspezialitäten.**

- Familienfeiern
- Gemütl. Beisammensein
- Kleine Konferenzen
- Besondere Anlässe
- Kaffeeklatsch
- Betriebsfeiern usw.

Für Reservierungen rufen Sie uns bitte an:
Tel. (09721) 31443
Kommen Sie auf uns zurück. Fam. R. Moser

Zum Thema "Verein"



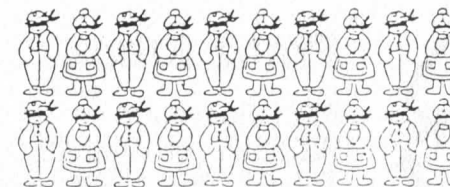
Wenige Mitglieder sorgen dafür, daß etwas geschieht,



einige Mitglieder reden stets energisch vom Mitmachen,



gar manche Mitglieder sehen zu, wie andere etwas tun,



und die überwältigende Mehrheit hat leider überhaupt keine Ahnung, wieviel Arbeit für sie geleistet wird.

Hoffentlich wird sich der eine oder andere Gedanken darüber machen und aus der untersten in eine obere Gruppe aufsteigen.

Ihr Sport-Profi in Schweinfurt

SPORT-GEYER

Roßmarkt 16 · ☎ 097 21/213 25

Nehmen Sie uns beim Wort - am besten sofort!

Wir führen für Sie durch
schnell-zuverlässig-preisgünstig
UMZÜGE und TRANSPORTE

Montage von Einbauküchen

Franz Stock

8721 Euerbach
Würzburger Weg 13
Tel. 097 26 / 17 40

Bad Kissingen
Tel. 0971 / 67330

Wir übernehmen für Sie
LAGERUNG und AUSLIEFERUNG
Verschiedene Fahrzeuge sowie Lagerhalle vorhanden.



Abteilung: FUSSBALL
Michael Böhme, Dittelbrunnerstr. 45, Schweinfurt, Tel. 45566

"Fußballer weiter in der Spitzengruppe"



Besser als selbst Optimisten zu hoffen gewagt hätten, kamen unsere Fußballer nach der Winterpause aus den Startlöchern. Trotz der bekannten Verletzungsprobleme (hinzu kamen noch Jürgen Schmitt mit einem Wadenbeinbruch, Dieter Koch mit langwieriger Fußverletzung und Jerome Hartwig der einige Spiele mit einem dicken Knöchel ausfiel) hatten wir einen optimalen Start.

In den ersten 7 Spielen konnten wir sage und schreibe 13:1 Punkte erringen. Leider kam dann ein Einbruch gegen den TSV Nüdlingen. Auf eigenem Platz verloren wir -nicht einmal unverdient - mit 1:3 Toren. Damit war der Zug in Richtung Bezirksoberliga eigentlich schon abgefahren. Gegen Tabellenführer Großbardorf mußten wir uns im folgenden Auswärtsspiel mit 3:6 geschlagen geben. Aufstiegschancen bestehen nur noch theoretisch. Das am 29.4. anstehende Heimspiel gegen den Tabellenzweiten Limbach muß dann aber auf jeden Fall gewonnen werden. Unter Berücksichtigung der vielen Ausfälle ist es eigentlich verwunderlich wie souverän unsere 2. Mannschaft die Tabelle bei den Reserven anführt. Derzeit liegt man mit 6 Minuspunkten voraus und es müßte schon ein Wunder geschehen wenn die Meisterschaft nicht gewonnen werden sollte. Es ist fast beängstigend, sich vorzustellen, wie stark diese Mannschaft sein könnte, wenn alle Mann "an Bord" gewesen wären.

Inzwischen läuft es auch bei der 3. Mannschaft besser. Obwohl immer noch Aufstellungsprobleme bestehen, konnten die ersten Pluspunkte eingefahren werden.

Trotz der Erfolge gibt es aber auch Unerfreuliches zu berichten: Trainer Rudi Ziegler, der uns in 4 Jahren von der B-Klasse auf einen Spitzenplatz in der Bezirksliga führen konnte wird zum Saisonende seine Trainertätigkeit beenden. Wir bedauern dies natürlich sehr. Andererseits haben wir Verständnis für den Wunsch von Herrn Ziegler vom sonntäglichen Trainerstreß entbunden zu werden. Wir hoffen, daß uns Rudi Ziegler auch in Zukunft die Treue hält und wir ihn zu unseren Spielen und Veranstaltungen (mit seiner Gattin) weiterhin begrüßen können.

Schon jetzt sei ihm auf diesem Wege für seinen Einsatz und auch für seinen positiven Einfluß auf das ganze Abteilungsgeschehen herzlich gedankt.

Frühzeitig konnten wir die Weichen für die kommende Saison stellen, und in Edgar Kommer einen geeigneten Nachfolger finden. Edgar Kommer ging aus der Jugend des FC 05 hervor und nach Beendigung seiner aktiven Laufbahn bei diesem Verein ist er als Trainer bei namhaften Clubs tätig gewesen. Es wird sicher nicht leicht sein die Nachfolge von Rudi Ziegler anzutreten, da die Erwartungen der Fans sich bestimmt an den Erfolgen der Vorjahre orientieren werden.

Letzte Meldung: Der erhoffte Sieg über den Tabellenführer Limbach blieb aus. In der gutbesuchten Schlagerpartie kam der TSV Limbach dank seiner druckvolleren Spielweise zu einem 2:0 Erfolg und bleibt damit weiter heißer Titelanwärter. Der TV Jahn fand nicht zu seinen gewohnten Spiel und wir sind damit endgültig aus dem Titelrennen ausgeschieden.

» wir sind immer für Sie da «

ESSO Station Schweinfurt

Landwehrstraße 37

TANKEN UND SERVICE

rund um die Uhr

ESSO Station

Willi Schmitt

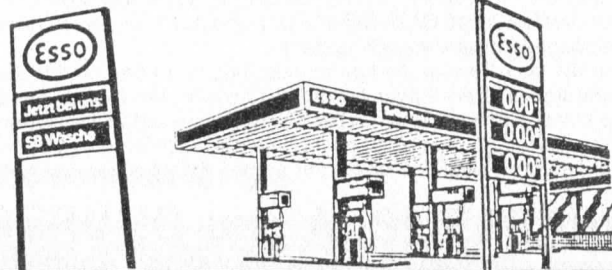
Kfz-Meister

Schweinfurt

Landwehrstr. 37, Tel. 80 37 93

● *Kfz-Reparaturen* ●
vom Meisterbetrieb

● *Neue SB-Waschstraße* ●



Bedrohliche Situation in unserem Strafraum. Thomas Meder und Jimmi Hartwig bereinigten diese aber gemeinsam. Joschi Junker (Nr.11) und Heiko Flügel (Nr.5) brauchen nicht mehr einzugreifen.



Wieder ein Limbacher Angriff. Thomas Meder versucht den Altstar R. Müller zu bremsen. Links eilt Jürgen Hitz zu Hilfe. Im Hintergrund rechts Martin Spallek und Tiberi Vikuk.

Generalversammlung am 10. März 1989 im Vereinsheim, Beginn 19.52 Uhr

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Totenehrung
- 3.) Bericht des Vorstandes
Bericht des Schatzmeisters
Bericht des Jugendleiters
Bericht der Kassenrevisoren
- 4.) Aussprache zu den Berichten
- 5.) Neuwahlen
- 6.) Ehrung langjähriger Mitglieder
- 7.) Beschlußfassung von Anträgen
- 8.) Verschiedenes

zu 1.) Die Begrüßung erfolgte durch den 1. Vorstand Gerd Rosentritt. Besonders erwähnt wurden der Ehrenvorsitzende Karl Paul, die beiden Vertreter der Presse und alle zu ehrenden Mitglieder. Die heutige Versammlung wurde rechtzeitig im "Schweinfurter Tagblatt" veröffentlicht. Durch einen Fehler der Presse wurde jedoch zum 10.3.79 eingeladen; trotz einer Berichtigung ist nach den Satzungen eine ordentliche Einberufung nicht erfolgt. Nach Rücksprache mit dem Vereinsregister wäre die Versammlung deshalb ungültig, wenn nur ein Mitglied nicht einverstanden ist. Auf Befragen der Versammlung waren alle anwesenden Mitglieder mit dieser Versammlung einverstanden, somit konnte die Tagesordnung verlesen werden. Da keine Anträge eingegangen sind, kann auf Punkt 7 der Tagesordnung verzichtet werden. Weiterhin schlug G. Rosentritt vor, den Punkt 4 - Aussprache zu den Berichten - unmittelbar nach den Berichten vorzunehmen. Da keine Einwände vorgebracht wurden, war die Tagesordnung genehmigt.

zu 2) Zum Totengedenken an Christa Kirchner und Hans Popp erhoben sich alle Mitglieder, worüber sich G. Rosentritt bedankte.

zu 4.) Bericht des Vorstandes

Im abgelaufenen Jahr ist man dem gesteckten Ziel, sportliche Erfolge gut bespielbare Rasenplätze, Abbau der Schulden und großzügige Räumlichkeiten, ein gutes Stück nähergekommen. Deshalb ein "Danke schön" an alle Verantwortlichen und Betreuer, die hierfür einen Großteil Ihrer Freizeit für den Verein zur Verfügung

standen, denn ein Verein kann von einem Vorsitzenden nur so gut geführt werden, wie die Mitstreiter mitziehen. Besonders herauszuheben ist die Errichtung des Jugendraumes. Die Kosten dieser Baumaßnahmen betragen ca. DM 60.000,-. Anträge auf Bezuschußungen wurden gestellt, eine Spende, ausschließlich für den Jugendraum bestimmt, würde die Finanzlage des Vereins erheblich verbessern. Herzlichen Dank an alle Helfer für die geleistete Arbeit am Bau, besonders an Gerhard Nitsch. Zum Abschluß des umfangreichen Berichtes betonte G. Rosentritt, daß das Ziel in den nächsten 2 Jahren ist, das Geschaffene zu erhalten, einzige Ausnahme bleibt eine Renovierung der Vereinsgaststätte (seit 1.1.89 von Frau Moser geführt, da H. Roland Moser mit Erreichung seines 60. Lebensjahres den wohlverdienten Ruhestand antritt). Nach Befragung der Mitglieder wurde auf eine Aussprache verzichtet.

Bericht des Schatzmeisters

Bernd Burger verlas seinen Jahresbericht, der mit einem Saldo von DM 371.853,05 abschloß. Sein Dank galt den Jahnlern, die ihn mit kleinen und großen Leistungen und Spenden unterstützten. Zum sehr umfangreichen Zahlenbericht wurden keine Fragen gestellt. G. Rosentritt bedankte sich bei Rosi und Bernd Burger für die geleistete Arbeit. Da trotz Bezahlung von ca. DM 16.000,00 an die Stadt Schweinfurt für Erbbauzinsen besteht kein Vorteil gegenüber städtischen Plätzen, eine Beitragserhöhung ist nicht geplant.

Bericht der Revisoren.

Gerd Schöbel und Herbert Koch prüften am 21.2.89 die Kassenführung, die ohne Beanstandung verlief und sie bescheinigten dem Schatzmeister und seinen Kassierern eine einwandfreie und korrekte Führung. Entlastung kann deshalb erteilt werden.

Bericht des Jugendleiters

Elke Büttel wurde entschuldigt.

zu 5.) Zum Wahlausschuß wurden vorgeschlagen und einstimmig angenommen: Gunter Hofmann als Wahlvorstand und Reinhold Griebisch und Willi Schönstein als Beisitzer.

Günter Hofmann stellte fest, daß von den Anwesenden nur 107 Mitglieder stimmberechtigt sind, da einige noch

Jugendliche (unter 18 Jahren) anwesend sind.

Die Versammlung erteilte einstimmig dem 1. Vorstand, 2. Vorstand und dem Schatzmeister die Entlastung.

Wahlergebnis:

1. Vorstand: Gerd Rosentritt	einstimmig
2. Vorstand: Bernd Stenzenberger	einstimmig
1. Schatzmeister: Bernd Burger	einstimmig
2. Schatzmeister: Ursula Rindt	einstimmig
Protokollführer: Werner Wirsing	einstimmig

Jugendleitung: Kathrin Haas (Turnabt.)

Ralf Thees (Leichtathletabt.) 1 Gegenst.

Elke Büttel (Turnabt.)

Technischer Leiter: Karl-Heinz Heber einstimmig

Öffentlichkeitsarbeit: Karl-Heinz Niebel einstimmig

Werner von Cieszinski einstimmig

Platzwart: Dieter Göpfert 1 Enthaltung

Revisoren: Rudi Spallek einstimmig

Gerhard Schöbel einstimmig

Gunter Hofmann bedankte sich für die Mitarbeit und wünschte der neuen Vorstandschaft viel Glück für die nächste 2 Jahre. Gerd Rodentritt bedankte sich beim Wahlausschuß und allen, die sich zur Verfügung stellten für das ausgesprochene Vertrauen, Besonderen Dank an alle Abteilungsleiter- bzw. Leiterinnen, daß er nur am Rande mit den abteilungsinternen Problemen konfrontiert wurde. Heiner Müller bedankte sich bei der Vorstandschaft und bei Allen, die Verantwortung tragen. Die Begeisterung am Sport ist nicht nur gut für die Gesellschaft auch für jeden einzelnen, darum sollte der Sport durch seine Vielzahl zum Besten der Jahn-Familie gedeihen.

zu 6.) Für die Vereinstreue wurden geehrt:

25 Jahre: Lieselotte Eyring, Helga Göpfert, Gerda Stephan, Dieter Lampe, Hans-Karl Kirchner, Marga Mühlbauer. Entschuldigt wurde Hans Schneider.

40 Jahre: Adolf und Willi Schönstein, Walter Köder, Fridolin Maier, Hans Weber, Theo Kauppert, Willi Moreth, Arnulf Pfortsch. Entschuldigt wurde Hildegard Volk.

60 Jahre: Max Müller, Erich Hoppe. Entschuldigt wurden Albin Stich und Resi Popp.

Für sportliche Erfolge:

1) Bay. Sportabzeichen in Gold:

Kathrin Haas, Reinhold Grebner, Oliver Schwert, Ralf Thees.

Deutsches Sportabzeichen in Gold:

Anneliese Flegler, Renate Haas, Ella Meister, Heinz Krieger, Hans Friedrich, Eduard Friedrich, Reinhold Grebner, Karl-Heinz Heber, Hans Weber.

Deutsches Sportabzeichen in Silber:

Oliver Schwert.

Deutsches Sportabzeichen in Bronze:

Gudrun Griebisch, Simone Hügel, Kathrin Haas.

Bay. Meister Frauen 2 und 6. Platz Süddt. Meisterschaft Inge Weber, Getrud Wirsing, Monika Wiesinger, Elvira Scheibe, Evelyn Rennert, Ingelore Deichsel, Anje Heinsch.

Für 30 Jahre Leitung der Freitagsfaustballer wurde Heiner Müller ein Präsent überreicht.

Er bedankte sich im Namen aller Ehrenden bei der Vorstandschaft.

zu 7.) G. Rosentritt informierte, daß das Familienfest im letzten Jahr wiederum ein Erfolg war und es deshalb für den 16.7.89 geplant ist.

Weitere Veranstaltungen z.B. das 25-jährige Faustballturnier sowie das Int. Korbballturnier sind bereits festgeplant, weitere Termine werden im "Jahn-Aktuell" veröffentlicht.

Ehrenvorsitzender Karl Paul freute sich über den zahlreichen Besuch und meinte, daß sich diese Generalversammlung in der Geschichte des Vereins sehen lassen kann. Durch ihren Besuch haben die Mitglieder ihre Treue zum TV Jahn und zur Vorstandschaft bewiesen. Sein herzlicher Dank galt allen Funktionären, die zur Führung des Vereins beitragen, besonders jedoch der Vorstandschaft.

Zum Schluß teilte Gerd Rosentritt der Versammlung noch mit, daß der Vereins z.Zt. 1055 Mitglieder hat.

Mit einem Dankeschön und noch angenehme Stunden im Vereinsheim beendete er die Generalversammlung gegen 22.05 Uhr.

Noch höhere Überschußbeteiligung seit 1.1.1989

Es gibt viele gute Gründe, sich für eine Lebensversicherung der HUK-Coburg-Leben zu entscheiden.

Die hohen garantierten Versicherungssummen, die niedrigen Beiträge, der attraktive Frauentarif und die sofort beginnende Überschußbeteiligung. Seit 1.1.1989 gibt es einen besonderen Grund mehr: **Die höhere Überschußbeteiligung.**

In allen Versicherungsfragen beraten wir Sie gern und für Sie unverbindlich.

**Versicherungsschutz
für jedermann!**



HUK-Coburg
Versicherungsgruppe

**Kundendienstbüro
Vonhausen**

Tel. (0 97 21) 8 12 77
Niederwerrner Straße 76
8720 Schweinfurt

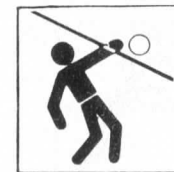
Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 8.30—12.30 Uhr
Di., Do. 14.30—18.30 Uhr
und nach Vereinbarung



Abteilungsleiter: FAUSTBALL

E. Rennert, Harald-Hamberg-Str.22, Schweinfurt, Tel. 3 1935

Die Faustballer sind wieder "Draussen"



Rückblick auf die Hallenrunde 1988/89

Nachdem am letzten Spieltag zwei Spiele gewonnen wurden, holte sich die 3. Mannschaft, gebildet aus Spielern der Freiwilligen Feuerwehr, den Meistertitel in der B-Klasse und steigt in die A-Klasse auf. Dazu herzlichen Glückwunsch!

Die Faustballer des TV Jahn sind in der nächsten Hallenrunde also mit zwei Mannschaften in der A-Klasse vertreten, da die 1. Mannschaft am letzten Spieltag noch zwei Spiele gewinnen konnte, und damit den Klassenerhalt schaffte. Die 2. Mannschaft, hier spielten abwechselnd die Frauen und Männer AH, erreichte einen guten Mittelplatz.

So schön es in der Halle auch ist, sind die Faustballer doch froh, daß es wieder ins Freie geht. Für die Feldsaison 1989 wurden eine Frauen-, eine Jugend- und eine AH-Mannschaft a.K.; außerdem eine Männermannschaft in der A-Klasse und zwei Männermannschaften in der B-Klasse gemeldet. Das erste Training stand unter einem ungünstigen Stern. Dauerregen machte den Platz so weich, daß nicht trainiert werden konnte. Zwei Turniere am 22.4.89, die AH-Mannschaft wollte nach Darmstadt, die Frauen nach Bamberg, fielen buchstäblich ins Wasser. Hoffentlich kein schlechtes Omen für die Feldsaison 89.

Ein herausragendes Ereignis der Faustballabteilung war am 15./16.4.89 die Fahrt zu einem Faustballturnier nach Berlin. Abfahrt war am 15.4.89 um 3.30 Uhr. Trotz der frühen Stunde waren Alle pünktlich und so konnten wir, wie geplant, losfahren. Nach 7 1/2 stündiger Fahrt waren wir am Grenzübergang "Drei Linden". Dort erwartete uns das Ehepaar Seitenbecher, echte Berliner, um uns einen kleinen Eindruck von dieser geteilten Stadt zu vermitteln. Nach einem Indonesischen Abendessen gings dann zum Ku'damm. Was war da los! Nachdem wir einige Stunden rund um die Gedächtniskirche verbracht hatten, fuhr uns der Bus zurück zum Jugend-Gästehaus, in dem wir übernachteten. Am nächsten Morgen dann der sportliche Teil. Bei kaltem Wetter mußten wir uns ganz schön warm anziehen. Die Männermannschaft hatte einen sehr guten Tag, zeigte einige hervorragende Spiele und landete am Schluß, bei 20 teilnehmenden Mannschaften, unter den ersten acht. Bei den Frauen lief es am Anfang nicht so gut. Die ersten beiden Spiele wurden verloren, und damit war der Zug schon abgefahren. Da nutzten auch die zwei noch gewonnenen Spiele nichts mehr. Eine genaue Platzierung wissen wir nicht da, wie auch bei den Männern, nur die ersten vier Plätze ausgespielt wurden.

Um 17 Uhr dann großer Aufbruch. Die Rückfahrt nach Schweinfurt verlief recht stimmungsvoll und die 7 1/2 Stunden Fahrt kamen uns gar nicht so lange vor. Am 17.4.89 um 1 Uhr waren wir wieder zu Hause. Ich glaube, wir waren nicht das letzte Mal in Berlin.

Trainingstage:

Jugend	Dienstag, 17 Uhr
Männer/Frauen	Donnerstag 18 Uhr
Freitagsfaustballer	Freitag

Das Sommerfest der Faustballabteilung findet am 22.7.89 statt. Ich hoffe, daß wieder viele Faustballfreunde den Weg zum Jahnplatz finden.

Übungsplan für das Sommerhalbjahr 1989 auf dem Jahnplatz und in städtischen Sporthallen.

**Beginn des Sommerübungsplanes:
17.4.1989 auf den Freisportanlagen und in den Schulsportanlagen**

Faustballabteilung:

Di. 17.00-18.00	weib. + männ. Schüler	Faustballer-Feld oben
Di. 18.00-20.00	Frauen + Männer	Faustballer-Feld oben
Do. 18.00-20.00	Frauen/Landesliga	Faustballer-Feld oben
Fr. 18.00-20.00	Frauen + Männer AH	Faustballer-Feld oben

Fußballabteilung:

Di. 17.30-19.00	C-Jug.SG m. SC 1900	SC-Platz, Gottesberg
Mi. 18.30-20.00	A-/Jugend SG m. FTS	FTS-Pl., Maibacher Höhe
Mi. 18.30-19.30	Senioren	Korbballfeld alt
Mi. 19.00-21.00	1. + 2. Mannschaft	Sportplatz oben
Do. 15.00-16.00	F-Jugend	Korbballfeld alt
Do. 17.00-18.30	E-Jugend	Korbballfeld alt
Do. 18.00-19.30	D-Jugend	Sportplatz oben
Fr. 18.30-20.00	1. + 2. Mannschaft	Sportplatz oben

Korbballabteilung:

Di. 17.00-18.00	Schüler + Minis	Korbballfelder
Di. 18.00-20.00	Jugend + Aktiv	Korbballfelder

Leichtathletikabteilung:

Di. 17.00-19.00	Schüler + Jugend	Jahnplatz Hauptfeld
Do. 17.00-19.00	Schüler + Jugend	Jahnplatz Hauptfeld
Fr. 18.00-19.30	Schüler + Jugend	Willi-Sachs-Stadion

Turnabteilung:

Mo. 17.15-19.00	w.Jugend + Schüler	Celtis untere Halle
Mo. 19.00-20.00	Beatgymnastik	Celtis untere Halle
Mi. 16.00-17.00	weib. + männ. Schüler	Kerschensteiner Schule
Mi. 17.00-18.00	Kleinkinder	Celtis untere Halle
Mi. 20.00-21.30	Frauengymnastik	Celtis untere Halle
Do. 17.00-18.30	m./w. Schüler b. 12 Jahre	Celtis untere Halle
Do. 18.30-20.00	m./w. Jugend	Celtis untere Halle
Do. 20.00-21.30	Beatgymnastik	Celtis untere Halle
Fr. 19.30-21.30	Männerturnen	Celtis untere Halle

Volleyballabteilung:

Mo. 20.00-21.30	Frauen	Kerschensteiner Schule
Mi. 17.00-18.30	m. + w. Anf.	Kerschensteiner Schule
Do. 18.30-21.30	Frauen + Männer	Kerschensteiner Schule
Fr. 19.30-21.00	Familien	Kerschensteiner Schule

Weitere Auskünfte erteilt: Technischer Leiter, Karl-Heinz Heber, Tel. 45613



Abteilungsleiter: VOLLEYBALL
P. Niemeyer, Ebersberg 20, Schweinfurt, Tel. 31544

Buntes Allerei - Neuwahlen



Nach einigen Jahren der Ruhe, wollen wir heute zum Sturm ansetzen. Und zwar zum Sturm auf die Verantwortlichkeiten. Denn im Zuge der Mitbestimmung heben auch bei den Volleyballern mehrere Leute an der Last der Verantwortung. Unangefochten an der Spitze steht hierbei immer noch unser aller Abteilungsleiter, Peter Niemeyer. Den Kontakt zur "Basis" erhält er selbst ja durch seine vielfältigen Aktivitäten. Er ist halt immer da, wenn's mal "brennt". Dennoch kann er sich auf die anderen verlassen. Stehen ihm doch für den reibungslosen Ablauf der Spieltage die Spielwarte zur Verfügung. Dies erfahrene Quintett wird von Uwe Bock, Andrea Schöner, Torsten Baumann, Norbert Dworaczek und Wolfgang Köhler gebildet.

Und weil "fünf" anscheinend so eine schöne Zahl ist, zeichnen sich ebenfalls fünf Personen für den Ausgleich nach getaner Arbeit verantwortlich. In allen Fragen bezüglich Fahrten, Feiern und allen sonstigen Veranstaltungen bilden Uwe Bock, Annette Stumpf, Thomas Blum, Stefan Ott und Stefan Ternus die hoffentlich kompetenten Anlaufstellen. Denn das Studentensyndrom zeigt auch hier bedrohliche Auswüchse. Unter der zeitweiligen Nichtteilnahme von Aktiven leidet denn auch das Training, das in den erprobten Händen von Günther Göpfert, Peter Niemeyer und Axel Götzke verbleibt. Zusammen mit Achim Kram übernehmen die drei auch die Betreuung der Mannschaften, wobei bei den Betreuern noch ein Posten vergeben wird. Damit auch alles seine Richtigkeit hat, schlägt sich Stefan Ott nunmehr mit dem trockensten Zahlenwerk der Statistik herum. Und daß sich dann schließlich nicht nur die Eingeweihten mit diesen Ziffern beschäftigen, dafür sorgen die Public-Relations-Leute Stefan Ternus, Stefan Ott und Achim Kram. Via Aushang und Zeitung werden diese drei dann die Auswirkungen der Entscheidungen beschreiben, für die sich unsere Vertreter im Turnrat mitverantwortlich zeigen. Also auch diesen Dreien: Peter Niemeyer, Wolfgang Köhler und Anja Stemmer viel Glück im nächsten Jahr.

Rückblick

Doch was wäre schon zu verwalten, wenn wir nicht unsere Aktiven hätten. Bevor wir hier wieder in mehrseitigen Lobeshymnen ausbrechen, langweilen wir den geschätzten Leser dann doch lieber mit den trockenen Ergebnissen und der einen oder anderen keinesfalls hämischen Bemerkung. Zwei Vierte und ein Zweiter Platz in der Tabelle sind trotz allem als zufriedenstellend zu bezeichnen. Hervorzuhaben ist hier vor allem die Leistung unserer weiblichen Jugend, die in der Kreisklasse mit einem fulminanten Schlußspurt ihren abschließenden und lobenswerten vierten Platz erreichten.

Abschlußtable der Kreisklasse Schweinfurt Damen 1988/89

	Punkte	Sätze
1. TG Schweinfurt II	22:2	35:4
2. TSV Ostheim	18:6	31:14
3. TV Königsberg	18:6	27:18
4. TV Jahn Schweinfurt	10:14	19:26
5. TSV Rannungen II	8:16	13:28
6. FC 05 Schweinfurt	4:20	14:30
7. SV Oberwerrn II	4:20	13:32

Lackschäden am Auto?



**Wir sind Spezialist
für Teil- oder
Ganzlackierungen.**



Auto-
Lacke

**Der Lackierer für Ihr Auto
HESSLER**

Karosserie-
Reparaturen

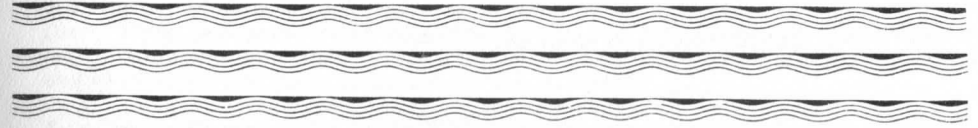


Auto-
lackiererei

Ludwig-Str. 28, 8721 Niederwerrn
Tel. 097 21/4 85 18

Auch die erste Damenmannschaft erreichte in der Kreisliga den Vierten Platz. Es ist wohl müßig zu fragen, ob nach dem ausgewogenen Saisonverlauf mehr drin gewesen wäre. Genauso wie bei unserer Herrenmannschaft, die zwar an zweiter Stelle liegt, aber alle Hoffnungen auf einen Aufstieg hat fahren lassen müssen. Der Gedanke an die letzte Saison, als der Tabellenrste mit sage und schreibe zwölf Minuspunkten aufgestiegen ist, hat sicher so manchem in Ostheim und beim Jahn ein graues Strähnchen gekostet.

Doch was soll's. Jetzt wird die absolute Leistung auf das nächste Mal vertagt, denn jetzt starten unsere Mannschaften in die Turniersaison. Und da steigt die Spannung von Turnier zu Turnier. Hier ein kleiner Auszug aus den wichtigsten Fragen: "Sollten wir unsere Neoprenanzüge zum Turnier in Mömlingen am 17. und 18. Juni mitnehmen?" (Man denke an die Schlamm-schlacht im letzten Jahr.)" Bekommen wir heuer eine komplette Herrenmannschaft für das Burgfestturnier in Ostheim zusammen?" (Und wer fährt mit?)" Kommen genügend Damenmannschaften zu unserem Turnier am 8. und 9. Juli?" (Und ausnahmsweise auch mal ein paar Nichtvolleyballer als Zuschauer?) Und so weiter und so fort... Doch jetzt aufgepaßt!!!! FREI-BIER gibt es bei unserem Turnier leider nicht, dafür werden sportliche Leistungen dem Zuschauer VÖLLIG GRATIS geboten. Auch die Gespräche mit den Aktiven aus Österreich, dem Allgäu, Oberfranken, Niedersachsen und Unterfranken sind KOSTENLOS!!! Also schaut doch mal rein, wir freuen uns darauf. Bis dann!



FLESSABANK Ihr Partner in Geldfragen.



Mitglieder werben Mitglieder!

Treib Sport beim T.V.Jahn

Fußball • Turnen • Tennis • Volleyball
Leichtathletik • Korbball • Faustball



G. u. K. PARTIN

Erfrischungsgetränke
GmbH + Co.

Industriestr. 1 · Postfach 20
8729 KNETZGAU

Telefon (09527) 78-0

Zigaretten Zigarren Tabake

in besten Qualitäten kauft man bei



Das Aussuchen von Tapeten kann ein Vergnügen sein.

Bedienen Sie sich bitte all unserer Hilfsmittel und unserer

- individuellen Beratung.
- **Für Kunden mit wenig Zeit.**
- Auf Ihren Anruf hin schicken wir Ihnen unsere Tapetenkollektionen ins Haus.



Am Zeughaus 12-18
8720 Schweinfurt
Tel. (09721) 25286



Abteilungsleiter: KORBBALL
Günter Rudloff, Max-Planck-Str. 8, Schweinfurt, Tel. 84505

Schüler und Jugend erfüllten die Erwartung

Rückblick: Wie bereits im letzten Vereinsheft berichtet, hatte die Schülermannschaft in der Rückrunde der Schülerbezirksliga den Ausfall von zwei leistungsstarken Spielerinnen zu verkraften und mußte deshalb auch am letzten Spieltag in der Maintal-Halle in Dettelbach mit Minischülern als Ersatz antreten und kam dort noch zu 2 Pluspunkten, die zur Festigung des 6. Tabellenplatzes beigetragen haben.

Die Minischüler kamen in der Kreisliga M12/3 auf den 8. Platz bei 10 Mannschaften. Mit etwas mehr Glück beim Korbwurf wäre ein noch besseres Abschneiden möglich gewesen. Das ist bestimmt in der nächsten Hallensaison der Fall, wenn alle Spielerinnen weiterhin so einsetzungsfreudig zu Werke gehen.

In der Kreisliga B1 schaffte die Jugend am letzten Spieltag gegen den Tabellenführer mit dem 5:5 unerwartet einen Punkt und hatte dadurch die Chance noch auf den 2. Rang. Aber im entscheidenden Spiel gegen Königsberg verlor man unglücklich mit 8:9 und wurde somit Dritter. Dennoch hat die Jugend hiermit die Erwartung erfüllt und kann in der nächsten Hallenrunde evtl. wieder einmal ganz vorne mitspielen.

Die Hoffnung, daß die beiden Frauenmannschaften in der Kreisliga A2 evtl. noch den Klassenheraufschafften schaffen, hat sich leider zerschlagen, so daß der erwünschte Erfolg nicht möglich war und man dadurch auf den Abstiegsplätzen 8 + 9 verblieb.

Ausblick: Der Beginn der Feldrunde 1989 hat bereits stattgefunden. Zum Auftakt mußten die Bezirksliga-Schüler nach Nordheim und trafen dort auf dem FC 05 SW und dem TSV Heidenfeld. Während man sich gegen dem FC 05 noch nicht zurecht fand und mit 4:7 verlor, konnte gegen Heidenfeld mit 5:4 der erste Erfolg verbucht werden. Möglicherweise war das schon der erste Schritt zum Klassenverbleib, welcher als Ziel dieser Feldrunde angestrebt wird.

Für unsere Minischüler 12 dürfte die Feldrunde 89 in der Kreisliga M12/5 wieder sehr hart werden, denn gegen die Mannschaften aus Hambach, Dittelbrunn und Niederwerrn wird nichts zu erben sein, was auch schon der 1. Spieltag in Dittelbrunn bestätigt hat. 0:5 verlor man gegen Dittelbrunn und 3:6 gegen Niederwerrn. Lobenswert hierbei ist der Einsatz, mit dem sich unsere körperlich unterlegenen Spielerinnen gegen die übermächtigen Gegner zu wehren versuchen. Es fehlt eben immer noch das notwendige Spielerpotential, um erfolgreich mitmischen zu können.

Diesbezüglich sieht es bei der Jugend wieder etwas besser aus. Durch den Zuwachs der ausscheidenden Schüler und dem Zugang von 2 neuen Jugendlichen dürfte es in der Feldrunde 89, Kreisliga B2 vorraussichtlich keine personellen Probleme geben. Möglicherweise kann das Ziel Klassenverbleib sogar übertroffen werden, was sich evtl. schon am 1. Spieltag in Greßthal zeigen wird.

Große Personalprobleme gibt es z.Zt. bei den Frauen. Während man im letztem Jahr noch die Qual der Wahl bei den Mannschaftsaufstellungen hatte, ging heuer die Spielbereitschaft der Frauen dermaßen zurück, daß nur noch 1 Mannschaft zur Spielrunde gemeldet werden konnte und diese Mannschaft wird es sehr schwer haben, um in der Kreisliga A1 zu bestehen, denn die Gegner sind fast die gleiche, wie in der vergangenen Hallenrunde. Hoffen wir, daß der Ehrgeiz der verbliebenen Spielerinnen für einige Überraschungen ausreicht. Toi, toi, toi!!!

Termine:

17./18. Juni Schüler-Wanderpokal in Dingolshausen, falls hierfür die Qualifikation erreicht wird.
23./24. Sept. Intern. Korbball-Turnier auf dem Jahnplatz für Frauen, Jugend, Schüler und Mini's.



LBS

Bayerische
Landes-Bausparkasse
Bausparkasse der Sparkassen

Mit uns haben Sie Heimvorteil.

Wählen Sie den kurzen Weg zum Bausparen und sichern Sie sich unser bekannt zinsgünstiges Bauloan. Kommen Sie zur LBS oder zur Sparkasse.

Bayerische
LBS Landes-
Bausparkasse

Karpeter RITTGER
Bezirksleiter

Beratungsstellen:

Hadergasse 11
8720 Schweinfurt
Tel. 09721 / 23609

Grabenstraße 9
8723 Gerolzhofen
Tel. 09382 / 6813

Gut versorgt aus einer Hand

= STADTWERKE

sichern zuverlässige Versorgung mit

Elektrizität · Gas · Wasser · Fernwärme
Verkehr · Hafen · Bäder

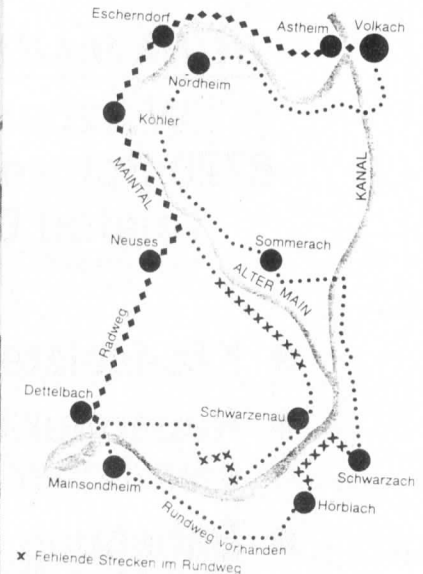
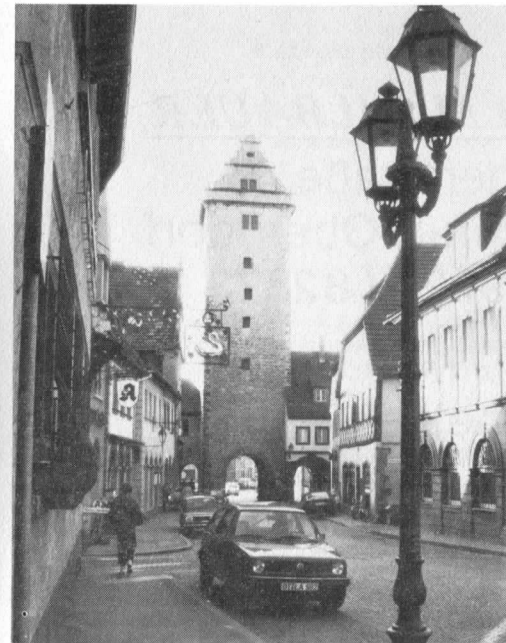
Stadtwerke Schweinfurt

Bodelschwinghstraße 1 · Telefon 931-1

Radwandervorschlag

Ein Radwanderweg, der eine Fülle von herrlichen Perspektiven schenkt, zieht sich entlang der Volkacher Mainschleife. Leider sind einige Abschnitte noch nicht ganz ausgebaut, doch kommen geübte Pedalritter ohne weiteres darüber hinweg. Die Rundfahrt beginnt in Volkach, führt parallel zum Main über Nordheim nach Sommerach, von hier über den Kanal nach Schwarzach, weiter nach Hörblach und Mainsondheim. Hier kann man sich für eine längere Tour (mit Fehlstücken) über Schwarzenau oder für die kürzere Strecke über Neuses, Köhler, Eschernoord und Astheim zurück nach Volkach entscheiden. Beide Touren bieten viele reizvolle Ausblicke auf die Herzgegend des fränkischen Weinlandes.

Foto: K.-H. Niebel



REIFEN TEAM

...Ihr Partner für

• BREITREIFEN • ALUFELGEN • FAHRWERKE

REIFENSERVICE

Bernd Kreß - Schweinfurter Str. 21-25 - 8722 Bergheimfeld
TELEFON 09721 / 99667

ARAL

**SB
Groß-
Tankstelle**



MEISTERBETRIEB
DER
KFZ-INNUNG

BURKHARD MÜHLBAUER

Würzburgerstraße 45
8720 Schweinfurt-Oberndorf
Telefon 09721 / 82873

- **Kfz.-Meisterbetrieb**
- **Reparatur und Wartung
sämtlicher Fabrikate**
- **Behebung und Abwicklung
von Unfallschäden**
- **Autopflege + Reifenservice**
- **Modernste SB-Waschanlage
(Auch für Kleinbusse und Kleintransporter)**
- **SB-Waschplatz (Auch für Mopeds
und Motorräder)**



Abteilungsleiter: TENNIS

G. Schmid, Ela-Brändström-Str. 39, Schweinfurt, Tel. 931373

Wahlen - Hinblick

In der Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung am 14.3.89 im Vereinsheim wurde u.a. die Abteilungsleitung mit nachstehendem Ergebnis für zwei Jahre neu gewählt:

1. Abteilungsleiter:	Gerhard Schmid
2. Abteilungsleiter:	Bernd Bellair
Kassier	Udo Büsker
Platzausschuß:	Dieter Göpfert Wolfgang Reder
Vergnügungsausschuß:	Wolfgang Wezel
Protokollführerin:	Hannelore Büsker Gisela Hübner

Positiv anzumerken ist, daß sich die bisherigen Vorstandsmitglieder fast ausnahmslos für eine Wiederwahl zur Verfügung stellten und für die beiden vakant gewordenen Resorts - Kassier und Vergnügungsausschuß - mit den Herren Udo Büsker und Wolfgang Wezel würdige Nachfolger gefunden werden konnten.

Weniger erfreulich, um nicht zu sagen beschämend, war im Gegensatz zu früheren Veranstaltungen dieser Art die Beteiligung an der Versammlung. Bleibt nur zu hoffen, daß sich hierbei um ein einmaliges Phänomen handelte und sich nicht wie z.B. bei den Platzarbeiten, wo die Verantwortlichen seit Jahren um eine regere, möglichst über die gesamte Saison verteilte Beteiligung der Mitglieder bitten, ein "Ohne mich Standpunkt" ausbreitet, der eine Vereinsarbeit langfristig unmöglich macht.

Im Hinblick auf das 10-jährige Bestehen der Tennisabteilung, auf das wir in diesem Jahr zurückblicken können, hat sich unser neuer Vergnügungswart, Herr Wolfgang Wezel, in Abstimmung mit unserem Sportwart, Herrn Bernd Bellair, ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm ausgedacht, das am Tennisplatz mit allen wissenswerten Einzelheiten aushängt bzw. im Tennishäuschen in Form von Handzetteln zum Mitnehmen aufliegt.

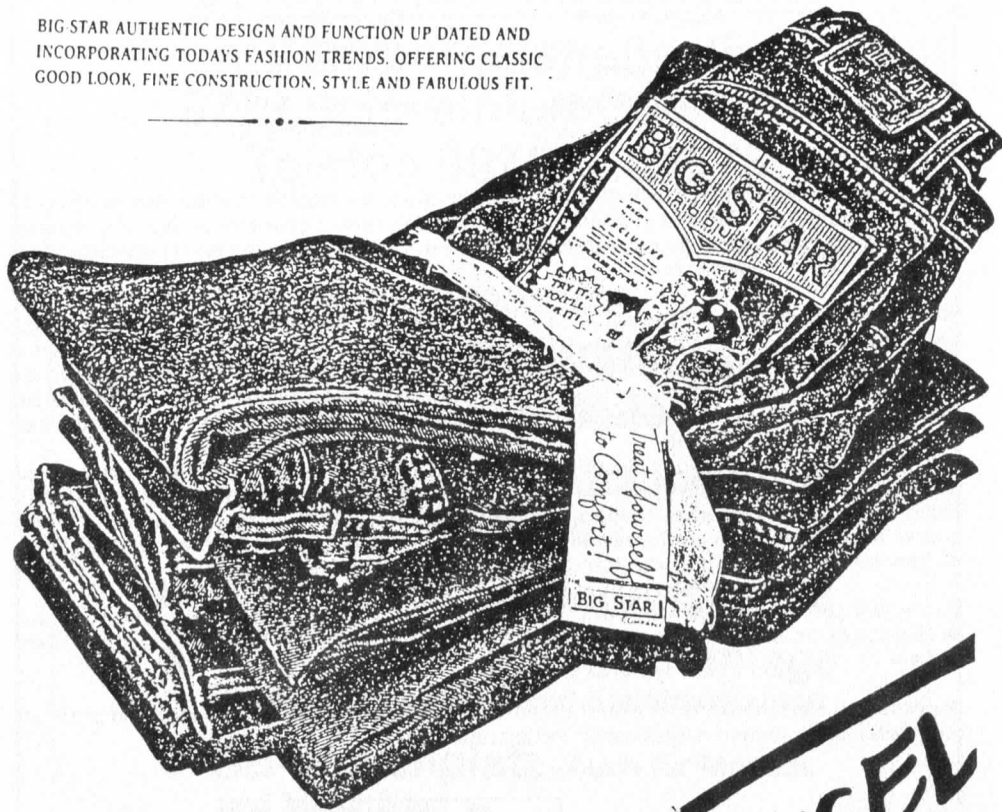
Besonders aufmerksam gemacht wird in diesem Zusammenhang schon jetzt auf den 22. Juli 89 (Samstag), an dem wir dieses Ereignis sportlich und gesellschaftlich entsprechend feiern wollen!

Die Abteilungsleitung wünscht allen Tennisfreunden eine ereignisreiche Saison und bittet um rege Beteiligung an den angebotenen Veranstaltungen.



Basics

BIG STAR AUTHENTIC DESIGN AND FUNCTION UP DATED AND INCORPORATING TODAYS FASHION TRENDS. OFFERING CLASSIC GOOD LOOK, FINE CONSTRUCTION, STYLE AND FABULOUS FIT.



for Quality **CAROUSEL**

Der TV Jahn dankt für langjährige Treue



Unser Bild zeigt (v.l.) Vorstand Gerhard Rosentritt, Adolf Schönstein (40 Jahre), Erich Hoppe (60 Jahre), Hans Weber (40 Jahre), Max Müller (60 Jahre), Arnulf Pförtsch (40 Jahre), Fridolin Maier (40 Jahre), Willi Schönstein (40 Jahre), Theo Kauppert (40 Jahre), Willi Moreth (40 Jahre).



Von links: Heiner Müller (30 Jahre Leiter der Freitagsfaustballer), Lieselotte Eyring (25 Jahre), Helga Göpfert (25 Jahre), Dieter Lampe (25 Jahre), Gerda Steppan und Marga Mühlbauer (25 Jahre)

Foto: K.-H. Niebel

Mitglieder werben Mitglieder!

Treib Sport beim T.V.Jahn

Fußball • Turnen • Tennis • Volleyball
Leichtathletik • Korbball • Faustball



Das Restaurant
der griechischen Gastlichkeit.

Welche Speisen ein Mensch ißt
solche Speisen essen seine Götter

KALIN OREXIN

Guten Appetit bei
Ouso · Wein · Metaxa

Familie Stelios Moissidis
Höllental 28 · Tel. 09721/ 31931
8720 SCHWEINFURT

Uehlein's Fleischwaren



8720 Schweinfurt
Niederwerrner Straße 70
Telefon (09721) 82551

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Juni:

Lampe Sieglinde	11.6.	50 Jahre
Rosentritt Gerhard	15.6.	50 Jahre
Flügel Günter	21.6.	50 Jahre
Mauder Anna	25.6.	75 Jahre

Juli:

Knorr Fritz	11.7.	80 Jahre
Grebner Dieter	13.7.	50 Jahre
Popp Resi	14.7.	75 Jahre
Hofmann Manfred	14.7.	65 Jahre
Brandenbuseh Grete	25.7.	85 Jahre

August:

Weber Ludwig	18.8.	70 Jahre
Stenzinger Gertrud	22.8.	70 Jahre
Elflein Otto	22.8.	60 Jahre
Pfannkuch Fritz	23.8.	75 Jahre
Gerner Walter	24.8.	65 Jahre

**Alles für Freizeit
und Sport
von**

**sport
Ludwig**
Friedrich-Stein-Straße, Schweinfurt